

DPSG | Postfach 10 01 13 | 41001 Mönchengladbach

Verbandsmitglieder der DPSG und deren
Eltern und Erziehungsberechtigten



Ergebnisse der Aufarbeitungsstudie

Liebe Eltern,
liebe Erziehungsberechtigte,

am 05.02.2026 hat die DPSG gemeinsam mit den Forschenden die Ergebnisse der unabhängigen wissenschaftlichen Studie zur Aufarbeitung von sexualisierter und spiritueller Gewalt in der DPSG veröffentlicht. Den gesamten Forschungsbericht, die Aufzeichnung der Pressekonferenz, sowie das Statement des Bundesvorstandes zu den Ergebnissen finden Sie hier:

<http://s.dpsg.de/ergebnisseaufarbeitungsstudie>

Außerdem finden Sie auf allen gängigen Podcast-Portalen unter „Knoten im Ohr“ eine erste Einordnung der Ergebnisse vom Bundesvorstand. Mit der Veröffentlichung ist nur ein kleiner, aber wichtiger Schritt unseres Aufarbeitungsprozesses passiert. Es wird nun die Aufgabe aller Verbandsmitglieder sein, die Ergebnisse zu kennen, zu verstehen und zu reflektieren. Alle Ebenen, Stämme, Bezirke, Diözesen und die Bundesebene müssen ihre Rituale, Traditionen und ihre Haltung zu Kinder- und Jugendschutz reflektieren und ggf. verändern.

Wir können wenige Tage nach der Veröffentlichung noch keine konkreten Handlungsschritte nennen, aber wir können folgendes versichern: Wir erkennen das Leid aller Betroffenen uneingeschränkt an. Wir werden einen grundlegenden, nachhaltigen Wandel in unserem Verband angehen, damit die DPSG für alle ein sicherer Ort wird. Die DPSG wird nicht aufgelöst. Wir entziehen uns nicht der Verantwortung gegenüber den Betroffenen, wir stellen uns ihr ganz bewusst.

Wir möchten daher gerne mit Leiter*innen, Erziehungsberechtigten, Verbandsmitgliedern und Interessierten in einen Austausch zu den

Mönchengladbach, 11.02.2026

Bundesleitung Aufarbeitung

Sebastian Becker
Bundesvorsitzender

Miriam Noske
Referentin Kinder- & Jugendschutz

Katharina Scholl
Sachbearbeitung
Bundesvorstandsassistentin

Fon: 0 21 61/ 91 82 38 -55
aufarbeitung@dpsg.de
www.dpsg.de

Bundesamt Sankt Georg e.V.
Rechtsträger der Bundeseinrichtungen
Bismarkstr. 7/7a, 41061 Mönchengladbach

Eingetragen beim Amtsgericht Neuss
Reg.-Nr. 1499

Bundesvorsitzende: Annkathrin Meyer
Bundesvorsitzender: Sebastian Becker
Bundeskurat: Maximilian Strozyk
Geschäftsführer: Dr. Manuel Ganser

Kontoverbindung: Pax-Bank für Kirche und Caritas eG

IBAN: DE34 3706 0193 2000 1101 19
BIC: GENODED1PAX
Gläubiger ID: DE56ZZZ00000018458

Steuernummer: 121/5781/7448
USt-ID Nummer: DE 120 701 021

Ergebnissen kommen. Diese **Austauschformate** bieten wir an folgenden Tagen digital an:

11.02. 19:30 Uhr

24.02. 19:30 Uhr

12.03. 19:30 Uhr

Die Links dazu finden Sie auf unserer Website: <https://dpsg.de/de/verbandsleben/themen/kinder-und-jugendschutz/aufarbeitung>

Außerdem möchten wir gerne Bezug zu der Aussage in manchen Medien nehmen, dass 50 % der DPSG-Mitglieder von sexualisierter Gewalt betroffen seien.

Das Forschungsteam hat eine Umfrage auf dem Leiter*innenlager *PRISMA* 2025 durchgeführt und im Rahmen dessen 45 Teilnehmende befragt. Von denen haben 40 % angegeben, dass sie sexualisierte Gewalt erlebt und/oder beobachtet haben. Bei einer ähnlichen Befragung bei *Pfingsten in Westerlo* 2024 wurden knapp 400 volljährige Teilnehmende befragt, davon haben 20 % angegeben, dass sie sexualisierte Gewalt bei der DPSG erlebt und/oder beobachtet haben. Die kursierenden 50 % in den Medien sind mutmaßlich eine Aufrundung der Zahlen aus der *PRISMA* Erhebung. Beide Erhebungen sind laut Forschungsteam nicht repräsentativ für die DPSG mit ihren über 83.000 Mitgliedern.

Eine Aufschlüsselung nach Diözesen, Bezirken oder Stämmen ist mit der Studie nicht möglich. Konkrete Fallzahlen können wir Ihnen nicht nennen und waren auch nicht Ziel der ausgeschriebenen Studie.

Wenn Sie noch weitere Fragen haben sollten, wenden Sie sich gerne an ihren Vorstand oder die Referentin für Kinder- und Jugendschutz im Bundesbüro Miriam Noske.

Herzliche Grüße und Gut Pfad

Der Bundesvorstand



Annka Meyer



Maximilian Strozyk



Sebastian Becker